

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kirtorf-Mitte

- 34 Einsätze im Jahr 2011 -

Der Vorsitzende Torsten Blenk konnte 55 Mitglieder, darunter zahlreiche Ehrengäste zu der Versammlung begrüßen. Er berichtete, dass im Berichtsjahr vier Mitglieder verstorben sind, ein Mitglied aus dem Verein ausgetreten ist und elf neue Mitglieder dem Verein beigetreten sind, dies ergibt einen neuen Mitgliederstand von 293, davon 2 Ehrenmitglieder.

Der Vorsitzende berichtete weiter, dass am 20.03.2011 das Treffen der Alters- und Ehrenabteilung in Arnshain stattfand. Am 16.04.2011 fand die gemeinsame Jahreshauptversammlung der Feuerwehren der Stadt Kirtorf in Kirtorf in Heimertshausen statt.

Am 28.05.2011 wurde der Kammersabend der Freiwilligen Feuerwehr Erbenhausen anlässlich deren Jubiläums mit einer Abordnung besucht. Am 10.06.2011 wurde der Kammersabend des MGV Liederkranz 1861 Kirtorf anlässlich deren Jubiläums mit einer Abordnung besucht und ein Geldgeschenk überreicht. Am 13.08. und am 19.08.2011 wurden die Kammersabende der Feuerwehren in Gleimhain und Lehrbach jeweils mit einer Abordnung besucht und ein Geldgeschenk überreicht. Am 13.11.2011 wurde mit einer Mannschaft am Vereinspokalschießen des Schützenvereins teilgenommen. Es konnte ein hervorragender 4. Platz erreicht werden.

Am 30.12.2011 wurde das alljährliche Silvesterwürfeln ausgerichtet. Das Silvesterwürfeln wurde bereits zum siebten Mal in den neuen Räumlichkeiten der Feuerwehr durchgeführt, nachdem es zuvor schon viele Jahre in der Gleentalhalle ausgerichtet wurde.

Der Wehrführer Horst Köhler berichtete, dass die Einsatzabteilung im vergangenen Jahr insgesamt 34-mal im Einsatz war.

Die Einsätze gliedern sich in 8 Brandeinsätze (1 gelöschtes Feuer, 4 Kleinbrände, 2 Mittelbrände und einen Großbrand), 24 Hilfeleistungen (5 Amtshilfen, 1 Hochwasser-einsatz, 7 Ölsuren, 4 Insekteneinsätze, 1 Türöffnung, 1 mal Unterstützung Rettungsdienst sowie 5 sonstige Hilfeleistungen. 2 Fehlalarme, 2 Brandschutzerziehungen und eine Räumungsübung in der Grundschule.

Neben den regelmäßigen Übungen wurden im Jahr 2011 auch wieder besondere Aus- und Fortbildungsmaßnahmen durchgeführt.

So fanden zwei Streckendurchgänge für Atemschutzgeräte-träger auf der Atemschutzstrecke in Alsfeld statt.

Die Großübung 2011 fand in Heimertshausen statt. Hierbei war die Kirtorfer Wehr bei einem Verkehrsunfall eingesetzt, bei dem ein PKW unter einen LKW gefahren war. Unter Anleitung von Kirtorfer Kameraden wollten die Heimertshäuser mit Hydraulischem Rettungsgerät arbeiten. Hierbei zeigte sich, dass ohne eine vorherige gezielte Ausbildung ein reibungsloser Ablauf nicht gewährleistet ist.

Die Jahresabschlussübung fand am 22. Oktober 2011, mit einer großen Beteiligung, auf der Verbindungsstraße zwischen L 3071 und dem Standortübungsplatz, statt. Bei einem Verkehrsunfall war ein PKW auf dem Dach liegen geblieben. Zwei Personen befanden sich noch im Auto, eine war unter dem Kfz eingeklemmt. Mit dem Stab-Fast Rettungssystem wurde das Auto stabilisiert und die Personen gerettet.

Die Aktivitäten wurden sehenswert wieder gegeben und mit einer Power Point Präsentation untermalt.

Der Jugendfeuerwehrwart Christian Decher berichtete, dass die Jugendfeuerwehr Kirtorf-Mitte zu Beginn des letzten Jahres leider nur 2 aktive Mitglieder hatte. Daher war das große Ziel im vergangenen Jahr die Mitglieder Werbung. Dies ist der Jugendfeuerwehr auch mit großem Erfolg gelungen. Im Moment besteht die Jugendfeuerwehr Kirtorf-Mitte, aus 7 Jungen und 1 Mädchen, die mit viel freunde und Eifer bei der Sache sind.

Um die Jungen und Mädchen auf den aktiven Dienst in der Feuerwehr vorzubereiten wurden im vergangenen Jahr 23 Übungen abgehalten. Dabei wurden 17,5 Stunden Feuerwehrtechnische Ausbildung und 29,5 Stunden Allgemeine Jugendarbeit geleistet.

Am 19.03.2011 fand eine Tagung der Brandschutzerzieher des Vogelsbergkreises in Kirtorf statt. Von der Stadt Kirtorf nahmen an dieser Veranstaltung Heino Becker, Horst Köhler und Christian Decher teil. Dabei wurden Erfahrungen und Neuigkeiten im Thema der Brandschutzerziehung ausgetauscht.

Die Jugendfeuerwehr Kirtorf führte am 15.05.2011 zusammen mit dem Angelsportverein eine Aktion „Sauberes Kirtorf“ durch. Dabei wurden die Gewässer rund um Kirtorf vom Müll befreit. Es war leider nicht nur Papier und Plastik was die Kinder und Jugendlichen aus dem Wasser zogen, sondern auch alte Autoreifen. Die Ausbeute der Müllsammelaktion betrug 2 volle Autoanhänger. Der ausdrückliche Dank des Jugendfeuerwehrwartes galt dem Kameraden Jürgen Decher, der seinen PKW-Anhänger kostenlos zur Verfügung stellte.

Der diesjährige Ausflug der Stadt Jugendfeuerwehr fand am 13.08.2011 statt. Und führte die Jugendlichen in den Kletterpark Vogelsberg. Dort konnten die Jugendlichen feststellen wie schwindelfrei sie den sind und Ihre grenzen austesten. Manch einer Unterschätzte auch die Höhe und musste von der Park eigenen „Höhenrettung“ gerettet werden.

Der 3 Aktionstag, der Stadt Jugendfeuerwehr fand am 04.09.2011 in Wahlen statt. Die Jugendlichen mussten dort einige knifflige Aufgaben über die Feuerwehr und Allgemeinbildung lösen.

Am 07.01.2012 wurden die Weihnachtsbäume wieder eingesammelt. Dabei ist leider festzustellen, dass es von Jahr zu Jahr weniger Bäume und Spenden werden. Es wurden 133 Bäume und 68,00 Euro an Spenden gesammelt. Wie man sieht, lohnt es sich kaum noch für die Jugendfeuerwehr die Weihnachtsbäume einzusammeln. Trotz allem waren die Jugendlichen mit viel Freude und Eifer bei der Sache.

Christian Decher erläuterte, dass am 02.03.2012 von den Jugendlichen ein neuer Jugendausschuss gewählt wurde. Dieser setzt sich nun wie folgt zusammen:

- Stellv. Jugendfeuerwehrwart: Jochen Schneider und Philipp Wagner
- Kassenwart: Horst Köhler
- Sprecher: Dominik Schuster
- Beisitzer: Florian Gongg und Luca Korell
- Schriftwart: Fabian Sprankel

Besonders zu erwähnen war, dass alle einstimmig gewählt worden sind.

Die Übungen der Jugendfeuerwehr finden immer noch alle 14 Tage Samstags um 16.30 Uhr gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr Lehrbach statt. Den aktuellen Übungsplan der Jugendfeuerwehr, kann man sich auf der Homepage der Freiwilligen Feuerwehr Kirtorf-Mitte ansehen.

Im Jahr 2012 warten wieder viele neue Abenteuer und Aufgaben auf die Kinder und Jugendlichen, wie zum Beispiel ein Berufsfeuerwehr Tag, an dem die Jugendlichen in einer 24 Stundenübung, den Alltag einer Berufsfeuerwehr kennen lernen sollen.

Zum Schluss bedankte sich der Jugendfeuerwehrwart Christian Decher noch bei allen Kameraden für die Unterstützung und das ihm entgegengebrachte Vertrauen in seinem Amt als Jugendfeuerwehrwart. Sein besonderer Dank galt hier seinen Stellvertretern Jochen Schneider und Philipp Wagner, die ihm immer mit Rat und Tat zur Seite standen und immer einspringen wenn er mal verhindert ist. Weiterhin bedankte er sich bei den Kameraden Horst Köhler, Andreas Liewald, Fabian Sprankel, Alexander Merle, Sebastian Otto und Christian Faust für die gute Unterstützung und Zusammenarbeit.

Die Aktivitäten wurden sehenswert wieder gegeben und mit zahlreichen Bildern untermalt.

Der Kassenbericht wurde erstmals von Rechner Andreas Schuster vorgetragen und von den Kassenprüfern Alexander Merle und Fabian Sprankel bestätigt, so dass die Versammlung den Vorstand einstimmig entlastete.

Die Kameraden Wolfgang Ehrhardt und Andy Saurwein wurden im Anschluss einstimmig zu neuen Kassenprüfern gewählt.

Der Vorsitzende Torsten Blenk konnte folgende langjährige Mitglieder ehren:

für 25 Jahre Mitgliedschaft

Jens Czupalla, Thomas Gläser, Jörg Krausgrill, Egon Graulich, Karl-Heinz Gründer, Herbert Jakobi, Roland Sturm, Lars Bauer, Wolfgang Sommer, Emil Boß, Edgar Wolf, Ingo Orschler und Guido Lather.

für 60 Jahre Mitgliedschaft

Karl Köhler, Walter Wittich und Dieter Timmler.

Der Vorsitzende Torsten Blenk konnte in Vertretung des nicht anwesenden Kreisbrandinspektors Werner Rinke den Kameraden Karl Köhler, Walter Wittich und Dieter Timmler für ihre 60 jährige Mitgliedschaft die Vereinsnadel des Kreisfeuerwehrverbandes in Gold verleihen.

Der Kamerad Wolfgang Ehrhardt ist seit dem Jahre 1963 Mitglied des Feuerwehvereins, seit dem Jahre 1970 war er bis zum letzten Jahr ununterbrochen im Vorstand tätig, zunächst von 1970 bis 1986 als Gerätewart, von 1986 bis 1996 als Wehrführer und von 1996 bis zum letzten Jahr als Rechner. Zwischendurch, von 1979 bis 1982 war er auch noch als Jugendfeuerwehrwart tätig. Für seine Verdienste für die Feuerwehr wurde er im Jahre 2006 im Rahmen unseres 125 jährigen Jubiläums mit der Vereinsnadel des Kreisfeuerwehrverbandes in Gold ausgezeichnet.

Der Kamerad Ernst Sprankel ist seit dem Jahre 1961 und somit bereits seit über 50 Jahren Mitglied der Feuerwehr, seit dem Jahre 1986 und somit seit über 25 Jahren fast ununterbrochen im Vorstand tätig, zunächst von 1986 bis 2001 als Schriftführer, von 2001 bis 2006 als Beisitzer und seit 2007 als Vertreter der Alters- und Ehrenabteilung. Zuvor war er bereits in den Jahren von 1972 bis 1979 als Jugendfeuerwehrwart aktiv. Für seine Verdienste für die Feuerwehr wurde ihm im letzten Jahr die Vereinsnadel des Kreisfeuerwehrverbandes in Gold verliehen.

Die Kameraden Wolfgang Ehrhardt und Ernst Sprankel wurden von der Versammlung für ihre Verdienste für die Feuerwehr einstimmig zu Ehrenmitgliedern des Feuerwehrvereins ernannt. Der Vorsitzende überreichte den beiden Kameraden zur Anerkennung eine Urkunde und ein kleines Präsent.

I. Stadtrat Harald Bartel und MdL Mario Döweling hoben in ihren Grußworten die Wichtigkeit der Freiwilligen Feuerwehren hervor. Sowohl bei der Stadt als auch bei der Landesregierung habe man immer ein offenes Ohr für die Freiwilligen Feuerwehren. Rudi Geißler, der Vertreter des DRK bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und hob nochmals die engen Verknüpfungen zwischen DRK und Feuerwehr hervor. So seien Kameradinnen und Kameraden sowohl beim DRK als auch bei der Feuerwehr tätig. Danach schloss sich noch SBI Heino Becker an, der allen Geehrten und Gewählten gratulierte. Er legte die Einsatzstatistik der Großgemeinde vor.

Da es zum Punkt Verschiedenes keine weiteren Wortmeldungen gab schloss der Vorsitzende Torsten Blenk die Sitzung und wünschte allen Kameraden noch ein geselliges Beisammensein und einen unfallfreien Heimweg.



Ernst Sprankel und Wolfgang Ehrhardt wurden, auf Grund langjähriger Verdienste um den Verein, zu Ehrenmitgliedern ernannt, v.l.: Vorsitzender Torsten Blenk, Wolfgang Ehrhardt, Ernst Sprankel und erster Stadtrat Harald Bartel.



Wehrführer Horst Köhler konnte 5 Kameraden und 1 Kameradin befördern. Das Bild zeigt v.l.: Vorsitzender Torsten Blenk, Alexander Merle, Fabian Sprankel, Christian Decher, Stadtbrandinspektor Heino Becker, Wehrführer Horst Köhler und erster Stadtrat Harald Bartel.



Die Geehrten für 25-jährige und 60-jährige Mitgliedschaft. v.l. Vorsitzender Torsten Blenk, Roland Sturm, Karl Köhler, Jens Czupalla und erster Stadtrat Harald Bartel